

Stadtteilbeirat Tungendorf

Protokoll der Sitzung vom 14.12.2016, 19:00 - 21:00 Uhr

Anwesende

a) Stadtteilbeirat : Herr Ketelhut, Herr Böckenhauer, Herr Ruge, Herr Grassau, Herr Kroll

b.) Gäste: Seniorenbeirat: Herr Janzen, Ratsfrau Bühse, Herr Ziem (Holsteinscher Courier) sowie ca. 40 Bürger/innen

c.) Stadt Neumünster: Herr Köwer und Herr Janßen

TOP 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Böckenhauer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Beirates fest.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung 11.05.2016: Die Niederschrift wird einstimmig angenommen.

TOP 4. Mitteilungen

- Nächste Sitzung findet statt am 18.01.2016 Thema wird sein „Die Kategorisierung der Straßen im Stadtteil“.
- Erneuerung der Straßenbeleuchtung Pappelweg, Süderdorfkamp und Tasdorfer Weg.
- Die Änderung der Buslinienführung in Tungendorf befindet sich noch in der Bearbeitung.
- Einen aktuellen Sachstand zur Verbesserung des Schallschutzes im Bereich Max-Johannsen-Brücke gibt es seit der letzten Sitzung des Stadtteilbeirates nicht.
- Die Parkplatzsituation rund um das Volkshaus konnte noch nicht verbessert werden, im Haushalt sind 100.000€ in Aussicht gestellt (Bericht H. Saggau). Weitere Planungen laufen (unter anderem hinter der RTS-Sporthalle)
- Es haben 2 Geschwindigkeitsmessungen „Blitzeraktionen“ auf Wunsch des Stadtteilbeirates stattgefunden in der Kieler Straße Höhe Preetzer Landstraße und diverse Male in der Nelkenstraße. Alle Messungen waren ohne Auffälligkeit.

TOP 5. Vorstellung des Kommunalen Ordnungs- und Verkehrsdienstes

Herr Janßen erläutert die Ausgangslage zur Gründung der KOD. Ausführlich erläutert werden die Kompetenzen und die Ausstattung der Beamten. Der Echtbetrieb wird mit Zahlen Daten Fakten erläutert. Herr Janßen beantwortet die Fragen des Stadtteilbeirates und Bürger. Der Kontakt kann über den Telefonservice Stadt oder per Email ordnungsundverkehrsdienst@neumuenster.de hergestellt werden. Der Stadtteilbeirat begrüßt die Einrichtung des KOD, wünscht dem Team für den weiteren Zeitraum alles Gute und das sich der KOD in Neumünster bewährt.

TOP 6. Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Schulstraße

Herr Klöwer erläutert die aktuelle Verkehrssituation in der Schulstraße zwischen Hürsland und Alsenplatz. Das Konzept zum einseitigen Parkverbot wird erläutert und mit dem Stadtteilbeirat und Bürgern diskutiert. Der Stadtteilbeirat empfiehlt den vorgestellten Parkverbotsplan im Bereich der Schulstraße mit einer kleinen Änderung im Bereich der Kreuzung Oberjörn probeweise für ein Jahr umzusetzen.

TOP 7. Bürgerfragestunde

- Herr Voß fragt was muss an Unfällen noch passieren im Kreuzungsbereich Am Kamp/Süderdorkamp/Tasdorfer Weg ?
Der Stadtteilbeirat bittet die Verwaltung um die Prüfung einer Tempo 30 Zone für Fahrzeuge über 7,5t im Verlauf Süder-/Norderdorkamp (zwischen Einfahrt Tgd.-Dorf hinter SVT und Ausfahrt (hinter Gärtnerei Paulwitz)). Weiterhin wird um Überprüfung der Kreuzung Am Kamp / Tasdorfer Weg / S.-Dorkamp) auf verbesserte Verkehrssicherheit und bittet um Vorschläge der Verwaltung zu Maßnahmen die die Verkehrssituation dort zu entschärfen.
- Der Stadtteilbeirat bitte um Geschwindigkeitsmessung im Bereich der Tungendorfer Straße, stadteinwärts, hinter Alsenplatz.
Eine Anliegerin berichtet, dass dort viel zu schnell gefahren wird.
- Ein Bürger fragt, warum die vom Stadtteilbeirat vorgeschlagene Veränderung der Buslinienführung nicht umgesetzt wird. Der Vorgang wurde anstelle einer Beschlussfassung von der Ratsversammlung mit einem Prüfauftrag versehen. Die dem Stadtteilbeirat angehörenden Ratsherren werden bei der nächsten Sitzung einen Sachstandsbericht dazu abgeben.
- Anfrage: Wann finden die für 2016 angekündigten Straßensanierungsmaßnahmen am Süderdorkamp statt?
- Ein Bürger fragt, warum es Am Kamp Höhe Wookerkamp 2 Bushaltstellen gibt und dazu nur ein Wartehäuschen? Anfrage an die Verwaltung: Kann man die Haltestellen zusammenfassen oder ein zweites Wartehäuschen aufstellen?
- Der Stadtteilbeirat bitte Prüfung, ob es möglich ist, einen Abfallbehälter am Katzenstieg zwischen Rüschedal und Kieler Straße aufzuhängen.

22.12.2016


Jürgen Böckenhauer


Rico Kroll